

Gemeinde Riederich
Landkreis Reutlingen

Gebührenordnung für die Benutzung der Gutenberghalle

vom 15.02.2012

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg vom 17. März 2005 (GBl. S. 206) hat der Gemeinderat am 15.02.2012 folgende Satzungsänderung erlassen:

§ 1

Gebührenerhebung

Die Gemeinde Riederich erhebt für die Benutzung der Gutenberghalle Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung.

§ 2

Gebührensschuldner

1. Schuldner der Gebühren ist der Veranstalter und der Antragsteller.
2. Mehrere Zahlungspflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Gebührenfreiheit

1. Die Halle samt Duschanlage, Kraftsportraum und sonstigen Einrichtungen steht der Schule im Rahmen des jeweils gültigen Belegungsplanes unentgeltlich zur Verfügung.
2. Dasselbe gilt für die Benutzung durch die örtlichen sport- und kulturtreibenden Vereine zum Übungsbetrieb an Wochentagen (Montag bis Freitag) entsprechend dem gültigen Belegungsplan. Diese unentgeltliche Überlassung erfolgt als Beitrag der Gemeinde Riederich zur Förderung des Sport- und Vereinslebens.
3. Gebührenfreiheit besteht auch für Pflichtspiele, Wettkämpfe und sonstige Veranstaltungen, welche zum Wohl der Kinder und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr von im Gebiet der Gemeinde ansässigen Vereinen, welche in den Vereinsförderrichtlinien aufgeführt sind, durchgeführt werden, auch wenn sie außerhalb des festgelegten Belegungsplanes (am Wochenende) stattfinden.

4. Gebührenfreiheit besteht außerdem für:

- a) Hauptproben örtlicher Vereine vor öffentlichen Veranstaltungen
- b) satzungsgemäße Generalversammlungen und Ausschusssitzungen der örtlichen Vereine
- c) die Nutzung der Vereinsräume nach dem Übungsbetrieb
- d) die Freiveranstaltungen (je ein Tag) der Vereine, welche in den Vereinsförderrichtlinien aufgeführt sind, wobei dieselben vorher anzumelden sind

Andere Benutzungen sind im Rahmen des § 4 gebührenpflichtig. Dies trifft auch für die Vereinsräume zu.

5. Zur Förderung der Vereinsarbeit wird jedem im Gebiet der Gemeinde ansässigen Verein, welcher in den Vereinsförderrichtlinien aufgeführt ist, einmal jährlich die Gutenberghalle einschl. der Nebenräume ohne Gebührenerhebung überlassen. Dem TSV stehen 4 Freiveranstaltungen zu.

§ 4

Gebührenhöhe

1. Die Gebühren betragen

	Örtliche Vereine Euro	Sonst. Einheimische Veranstalter Euro	Auswärtige Veranstalter Euro
I. Halle			
a) ganze Halle	160	320	480
b) großer Hallenteil	120	240	360
c) Küche	60	120	150
II. Vereinsräume			
a) gesamte Vereinsräume	100	200	300
b) vorderer Raumteil	70	140	210
c) Teeküche	25	40	60
III. Zuschläge			
a) Heizungszuschlag Halle*	50	50	50
b) Heizungszuschlag Vereinsräume*	25	25	25
c) Zeitzuschlag (bei längerer Nutzung als 24.00 Uhr (je angefangene Stunde **	30	50	50
d) Müllentsorgung	30	30	30

* In der Regel vom 01.10. bis 31.03.

** Nutzungsdauer ist auf max. 3 Uhr begrenzt

2. Erstreckt sich eine Veranstaltung über mehr als einen Tag, ermäßigen sich die Gebühren nach Abs. 1 um 50 % für jeden weiteren Tag.
3. Örtlichen Vereinen kann die Gemeinde in begründeten Fällen auf Antrag einen Gebührennachlass gewähren. Der Antrag ist mit dem Nutzungsantrag zu stellen.
4. Die Stromkosten werden nach angefallenem Verbrauch abgerechnet und den Veranstaltern besonders in Rechnung gestellt.
5. Beschädigtes oder zerbrochenes Geschirr und sonstige Gegenstände sowie abhanden gekommene Gegenstände (z. B. Besteck, Aschenbecher usw.) werden dem Veranstalter gesondert in Rechnung gestellt.

§ 5

Entstehen und Fälligkeit

1. Die Gebühr entsteht mit der Genehmigung der Veranstaltung durch die Gemeindeverwaltung.
2. Sie ist sofort nach ihrer Bekanntgabe fällig und kostenfrei an die Gemeindekasse Riederich zu entrichten.
3. Die Erlaubnis zur Benutzung der Gutenberghalle kann von der ganzen oder teilweisen Vorauszahlungen der Gebühr abhängig gemacht werden.

§ 6

Ausfall angemeldeter Veranstaltungen

1. Wird vom Veranstalter bzw. Antragsteller eine ihm bereits verbindlich zugesagte Veranstaltung abgesagt, so ist von ihm eine Gebühr in Höhe von 50 % der gem. § 4 anzufallenden Kosten zu entrichten.
2. Dies gilt nicht, wenn der Veranstalter bzw. Antragsteller den Ausfall der Veranstaltung nicht zu vertreten hat und die Absage mindestens 28 Tage vor dem Veranstaltungstermin schriftlich beim Bürgermeisteramt eingegangen ist oder die Halle noch für andere gebührenpflichtige Veranstaltungen vergeben werden kann.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Gebührenordnung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Riederich, den 15.02.2012

**Klaus Bender
Bürgermeister**

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.